

Publireportage: Bildungszentrum Limmattal (BZLT)

Fit für die Hightech-Logistik

Bildungszentrum Limmattal (BZLT) – Höhere Fachschule bildet die Logistiker/innen der Zukunft aus.

«Die Höhere Berufsbildung hat enormes Potential! Wir bilden am BZLT die Nachwuchskräfte der Logistikbranche aus. Praxisorientiert und am Puls der Zeit!»



Christoph Gerber
Prorektor/Abteilungsleiter Weiterbildung am BZLT

Text und Bild: BZLT

Ende Februar 2020 startet am Bildungszentrum Limmattal der Studiengang HF Techniker Unternehmensprozesse Logistik mit knapp 20 Studierenden.

Was erwartet diese Studierenden an ihren künftigen Arbeitsplätzen in der Logistikbranche? Welche Kompetenzen sind gefragt?

Der Bedarf an Transportleistungen wird auch in Zukunft weiterwachsen. Logistikerinnen und Logistiker werden in Zukunft mehr zu tun haben und sie werden ihre Leistung anders erbringen müssen. Gestiegene Kundenerwartungen und der Druck, mit Ressourcen sparsamer umzugehen, stellt viele eingespielte Prozesse in Frage.

Die Digitalisierung mit ihren vielen neuen Werkzeugen kann der Branche dabei helfen, diese beiden Herausforderungen zu meistern. Vor allem werden die technologischen Möglichkeiten die Rolle des Menschen in der Logistik verändern.

Für Christoph Gerber, Prorektor und Abteilungsleiter Weiterbildung am BZLT, sind folgende Faktoren für den künftigen Erfolg der Branche entscheidend:

Kundenorientierung

Der Online-Handel wird weiterwachsen und die Logistiker müssen effizientere Wege finden, um die letzte Meile zu überwinden. Darüber hinaus muss der Handel den gestiegenen Kundenansprüchen gerecht werden und seine Waren über eine wachsende Vielfalt an Absatzkanälen verkaufen.

Neue Technologien

Die Digitalisierung mit Schlüsseltechnologien wie Internet der Dinge, Blockchain oder auch künstliche Intelligenz eröffnet ungeahnte Möglichkeiten, die Logistik sicherer, effizienter und damit nachhaltiger zu gestalten.

Nachhaltigkeit

Ohne Logistikbranche wird es nicht möglich sein, die gesetzten Klimaziele zu erreichen. Der Spagat zwischen einer höheren Transportleistung und niedrigeren Emissionen ist einerseits notwendig, aber andererseits schwer zu schaffen.

Mensch

Trotz zunehmender Digitalisierung und Automatisierung wird der Mensch auch in Zukunft das Herzstück in der Logistik bleiben. Seine Aufgaben werden sich jedoch stark wandeln und körperlich anspruchsvolle Tätigkeiten werden zunehmend von Maschinen erledigt werden.

Auf all diese Herausforderungen werden unsere Studierenden vorbereitet in unserem Studiengang HF Techniker Unternehmensprozesse Logistik.

Publireportage: Bildungszentrum Limmattal (BZLT)

Aktuelle HF-Studiengänge kurz vor dem Abschluss

Ende Februar 2020 schliessen zwei HF Studiengänge ihr Studium ab. Die Diplomarbeiten sind dabei das Meisterstück der Ausbildung. In diesen Tagen werden diese Arbeiten im Umfeld präsentiert, wo die Arbeiten entstanden sind.

Text und Bild: BZLT

Maurizio Patti, Diplomand HF Techniker Unternehmensprozess Logistik

Maurizio Patti hat in den vergangenen drei Jahren das Studium HF Techniker Unternehmensprozess Logistik absolviert und hat soeben seine Diplomarbeit präsentiert.

«Der HF Techniker Unternehmensprozess Logistik ist für mich das Sprungbrett auf meiner Berufslaufbahn.»

Maurizio Patti

Seine Projektarbeit hat er bei Hilti in Adliswil verfasst. Dabei hat er interne Geschäftsprozesse analysiert und durch ein von ihm initiiertes Projekt Optimierungen umgesetzt. Er hat sich bereits an einer Fachhochschule für einen IT-Bachelorstudiengang eingeschrieben.

Milenko Dieckmann, Dozent HF Techniker Unternehmensprozess Logistik

Milenko Dieckmann schöpft als Dozent aus dem Vollen. Er arbeitet neben seiner Dozententätigkeit als COO in der Logistik-/IT-Branche. Er hat Maurizio Patti als Dozent während der Diplomarbeit begleitet. Für Milenko Dieckmann ist es ein grosses Anliegen, dass die Studierenden befähigt werden, im komplexen Arbeitsumfeld der Zukunft eine tragende Rolle zu spielen.

«Als Dozent will ich meine Studierenden fit für die Arbeitswelt von morgen machen. Kritisches Denken, Kommunikation und ein ausgeprägter Blick für die Gesamtzusammenhänge im Betrieb sind essentiell.»

Milenko Dieckmann



v.l.n.r.: Milenko Dieckmann (Dozent und Prüfungsexperte HF BZLT), Maurizio Patti (Student HF BZLT) und Christian van Riesen (Leiter Logistik Hilti Schweiz)

Bildungszentrum Limmattal

Weiterbildung am BZLT. Go far.

- Zertifikatslehrgang «Datenanalyst/in»
- Attestlehrgang «Teamleiter/in Basis»
- IoT-Intensiv-Workshop
- Einbürgerungskurse

Alle Kurse finden am BZLT, Schöneggstrasse 12, 8863 Dietikon statt. Wenige Minuten entfernt vom Bahnhof. Parkplätze stehen zur Verfügung.

Bildungszentrum Limmattal

Kompetenz im Fokus

Save the Date
18. März 2020
30. September 2020
16. März 2021

Anmeldung bis am 11.3.2020

Kompetenz Im Fokus

Bei uns stehen Kompetenzen und deren Förderung im Fokus. Zweimal im Jahr diskutieren wir mit Kompetenzträgern der Branche Aktuelles und Neues. Gewinnen Sie neue Einblicke, nehmen Sie wertvolle Impulse mit und knüpfen Sie die richtigen Kontakte für Ihre Praxis.

18. März 2020
16.30 bis 18.00 Uhr
mit anschliessendem Apéro Im Bildungszentrum Limmattal.

Smart Data Management

Welche Herausforderungen im Umgang mit Daten gilt es aktuell und künftig zu meistern?

ReferentIn/Referenten

Ursula Uttinger
Juristin, Datenschutzexpertin, Speaker

Oscar Rechou
GoZmart AG, VRF, Founder, IoT-Experte

Daniel Wälchli
Digital Improvements GmbH, Co-Founder / Managing Partner

Daten verwalten, Daten analysieren und für die Geschäftsprozesse im Unternehmen unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze nutzen.

Wie meistern Sie diese Herausforderungen im Berufsalltag? Eine Expertin und zwei Experten aus den Bereichen Datenschutz, Internet of Things (IoT) und Business Intelligence (BI) beschreiben den aktuellen Stand Ihrer Fachgebiete. Sie zeigen auf, was technisch heute und in der nahen Zukunft machbar ist und welche Regeln im Umgang mit Daten zu beachten sind.

Diskutieren Sie mit uns hochspannende Fragen rund ums Thema Smart Data Management und profitieren Sie vom Austausch mit der Expertin und den Experten.

Wir freuen uns auf Sie.